

Tanz auf Holzbalken

Neue Spielplätze in Kornburg und Glockenhof



Stadtrat Lorenz Gradl (li.) stützt Bürgermeister Förther, der auf dem neuen Spielplatz Köhnstraße tumt. Foto: Michael Matejka

**GLOCKENHOF/KORN-
BURG** – Zwei neue Spiel-
plätze bringen mehr Leben
nach Kornburg und Glocken-
hof. Bürgermeister Horst För-
ther wagte sich bei der Ein-
weihung in der Köhnstraße
sogar auf den Schwebebal-
ken.

Dort waren bislang nur we-
nige Spiel- und Freiflächen
für Kinder ab sechs Jahren
vorhanden. Das Kinder- und
Jugendhaus Glockenhof hat-
te ebenfalls Bedarf angemel-
det. Deshalb hat der Service-
betrieb Öffentlicher Raum
(Sör) eine rund 1100 Quadrat-
meter große Brachfläche im
Kreuzungsbereich Köhnstra-
ße/Scheurlstraße als Stand-
ort für einen neuen öffentli-
chen Spielplatz ausgewählt.

Dieser wurde von Septem-
ber 2011 bis Juni 2012 ausge-

baut. Die Spielflächen sind
an die hügelige Landschaft
angepasst und in drei Höhen-
stufen angeordnet. Die Vita
P&P Stiftung hat die Anlage,
die insgesamt 238 000 Euro
gekostet hat, mit einer Spen-
de in Höhe von 10 000 Euro
unterstützt.

Auch Kornburg hat einen
neuen Spielplatz erhalten.
Dafür hatte die Stadt Nürn-
berg eine 600 Quadratmeter
große Fläche an der Florenti-
ner Straße erworben. Die
Anlage wurde durch Sör von
März bis Mai 2012 errichtet.
Auf Initiative des Bürgerver-
eins Kornburg hat sich die
evangelische Kirchengemein-
de Kornburg-Kleinschwar-
zenlohe mit 20 000 Euro an
der Finanzierung des Spiel-
platzes beteiligt. Die Stadt
legte dazu noch 40 000 Euro
drauf. ca